

Trump und Grönland: Dänemark bietet Washington überraschend Gespräch an!

Dänemark prüft Gespräche mit Trump über Grönland, während Sicherheitsbedenken und strategische Interessen im Fokus stehen.

Nuuk, Grönland, Dänemark - Die jüngsten Entwicklungen rund um Grönland treiben die Gemüter hoch: Die dänische Regierung hat offenbar ein Umdenken angekündigt. Wie **oe24** berichtet, könnte Dänemark dem designierten US-Präsidenten Donald Trump entgegenkommen, der Grönland als strategisch wichtiges Territorium für die USA betrachtet. Trump bezeichnete die Kontrolle von Grönland als „absolute Notwendigkeit“ für die nationale Sicherheit. Dänemark hat zwar Trumps Übernahmepläne sofort zurückgewiesen, doch signalisiert nun in einer privaten Nachricht an Trumps Team ein offenes Ohr für Gespräche über Sicherheitsmaßnahmen und eine mögliche Erhöhung der US-Militärpräsenz in der Region.

Grönlands Premierminister äußert sich

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Nuuk, Grönland, Dänemark
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.nytimes.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at